



Nathalie Zumstein
Reithallenweg 11
8200 Schaffhausen

An den
Stadtrat Schaffhausen
Stadthaus
8201 Schaffhausen

Schaffhausen, den 29. Juni 2020

**Kleine Anfrage:
Waldbewirtschaftung und Klimawandel**

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,
Sehr geehrte Frau Stadträtin
Sehr geehrte Herren Stadträte,

Unserem Wald geht es nicht gut. Käferholz wird geschlagen, Sturm, Trockenheit und Hitze setzen ihm zu. Viele Waldgänger fragen sich, warum nebst all den „natürlich“ gefällten Bäumen zusätzlich noch mehr Bäume zum Fällen gezeichnet sind – ist dies wirklich notwendig?
Im Namen der besorgten Waldgänger bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Was ist die Strategie der Stadt Schaffhausen bei der Waldbewirtschaftung in Anbetracht des Klimawandels?
2. Nach welchen Kriterien werden Bäume zur Fällung gezeichnet?
 - a. Warum werden Waldränder abgeholzt, breite Schneisen entlang von Wegen und Strassen gehauen? Fallen dann nicht einfach die dahinterstehenden Bäume um, die bisher im Schutz der vorderen Vegetation standen? Statt aus Sicherheitsgründen Bäume zu fällen, könnten nicht gewisse Waldgebiete gesperrt werden, wie z.B. Teile des Hard-Waldes bei Basel, oder könnte nicht zumindest der Zugang nur auf eigene Verantwortung erlaubt sein?
 - b. Warum werden gesunde Bäume gefällt, wenn doch ein Überangebot an Holz bestehen soll, und was passiert mit dem geschlagenen Holz?
 - c. Bäume werden im Namen der „Waldgesundheit“ gefällt, wie ist dies gemeint? Sind solch künstliche Eingriffe der richtige Weg, den Wald gesund zu erhalten? Sollte sich der Wald nicht aus eigener Kraft dem veränderten Klima anpassen?
 - d. Die Gemeinden Basadingen und Schlattingen haben für ihr ökosystembasiertes Waldmanagement 2016 den Binding Preis erhalten; verfolgt auch die Stadt Schaffhausen ein Waldmanagement, das auf Selbstentwicklung des Waldes basiert?
3. Wie kann eine Bodenverdichtung durch schwere Forstgeräte verhindert werden? Welches sind die Massnahmen und Vorschriften für den physikalischen Bodenschutz bei der Waldbewirtschaftung und wie konsequent wird die Einhaltung dieser Vorschriften kontrolliert?

Mit bestem Dank für die Beantwortung dieser Fragen und freundlichen Grüssen
Im Namen besorgter Waldgänger

Nathalie Zumstein